

Ich biete **Systemische Beratung und Therapie/Familientherapie** an bei

- **Störungen der Kommunikation und Interaktion** in der (Paar-) Beziehung bzw. in der Familie, in Schule und Beruf, und bei
- **substanzbezogenen Störungen** (d.h. Missbrauch bzw. Abhängigkeit von Alkohol, Nikotin, Medikamenten, illegalen Drogen) und/oder „pathologischem“ Spielen.

Ferner besteht die Möglichkeit **Beratung, Begleitung** und **Hilfe** bei sämtlichen **psychogenen Störungen** (Ängste und Zwänge, Anpassungs- und Belastungsstörungen, Konversionen und dissoziative Störungen, Psychosomaten, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen, Sexualstörungen) in Anspruch zu nehmen.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass ich nicht „behandelnd, heilend oder schmerzlindernd“ tätig bin, sondern vielmehr **beratend, begleitend** und **helfend**.

Für die Inanspruchnahme meiner Angebote berechne ich folgende Honorarsätze:

Einzelsetting 50,- €; Gruppensetting 15,- € (ohne Selbsterfahrungsseminare) jeweils pro therapeutischer Einheit (= 50 Minuten). Bei Hausbesuchen werden für Fahrtkosten --,35 € pro gefahrenen Kilometer berechnet.

Ich empfehle grundsätzlich einen Antrag auf Kostenübernahme bei der Krankenkasse zu stellen, insbesondere wenn Sie privat oder bei einer Ersatzkasse krankenversichert sind. Bei Kindern und Jugendlichen empfehle ich die Antragstellung beim zuständigen Jugendamt im Rahmen der Jugendhilfe.

Zirkelzeichen

Praxis für systemisches Fühlen, Denken und Handeln

- ✚ **Systemische Beratung und Therapie/Familientherapie**
- ✚ **Systemische Organisationsberatung**
- ✚ **Traumaprävention**
- ✚ **Nikotinentwöhnung**

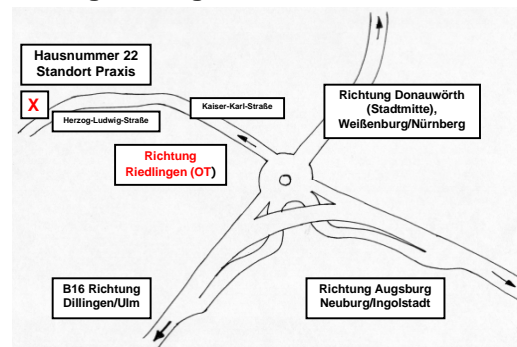


*Zertifiziert durch das Institut für Therapieforschung (IFT Gesundheitsförderung), München; Kursleiter-ID-Nummer: 785

Kontakt, Information, Termine:

Telefon: **0906/70 55 666**
Telefax: **0906/70 55 668**
E-Mail: **zirkelzeichen@aol.com**
Internet: **www.zirkelzeichen.de** (im Aufbau)

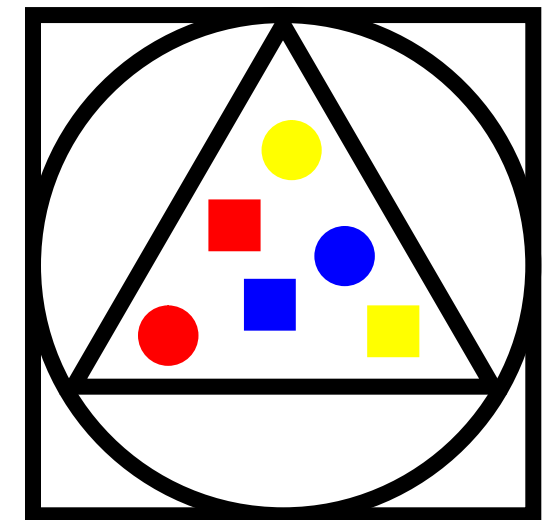
86609 Donauwörth-Riedlingen
Herzog-Ludwig-Straße 22



Klienteninfo 1
Systemische Beratung und Therapie/Familientherapie
(4. Auflage, Dezember 2008)

Zirkelzeichen

Praxis für systemisches Fühlen, Denken und Handeln



„Meiner Meinung nach müssen Menschen mit Selbstwert und Selbstachtung nicht ‘schmarotzen’.

Sie sind sich darüber im Klaren, dass die Basis ihres Überlebens in der Fähigkeit besteht, zu begreifen, dass nur sie selbst die Entscheidungen darüber fällen, wie sie reagieren und wie sie handeln.

Sie sind zutiefst davon überzeugt, dass das Leben ein Prozess ist und sich immer verändern kann“

Virginia Satir

Ausgehend vom Inhalt der vorstehend zitierten Meinung der „grande dame“ der Familientherapie, *Virginia Satir*, gehört zu meinen Grundannahmen, dass die KlientInnen **die Experten für ihr eigenes Leben** sind. Sie kennen ihre Probleme und auch deren Lösungen, sowie ihre Ressourcen am besten und entscheiden somit eigenverantwortlich über Art, Umfang und Zeitpunkt von Veränderungen.

Therapeuten hingegen sind **die Experten für Beratungs- und Therapieprozesse**. Einerseits begleite ich meine KlientInnen in selbstkongruenter, akzeptierender und empathischer Weise. Andererseits rege ich aber auch selbst Veränderungsprozesse an, z.B. durch Denkanstöße und Perspektivenwechsel mittels Stellung zirkulärer Fragen und Hypothesenbildung, oder auch durch die gezielte Verstärkung festgefahrener Kommunikations- und Interaktionsmuster.

Konzept und Beschreibung

Bei Störungen der Kommunikation und Interaktion in der (Paar-)Beziehung bzw. in der Familie, in Schule und Beruf werden wir zunächst versuchen, das Problem möglichst genau einzugrenzen und zu bestimmen. Nach erfolgter Auftragsklärung, d.h. nachdem die Klienten festgelegt haben, welches Ziel sie zu erreichen wünschen, werden die Beziehungen und Grenzen im jeweiligen System analysiert. Verdeckte Konflikte, unausgesprochene Regeln und verborgene Geheimnisse werden aufgedeckt.

Wechsel von Sichtweisen, Verschiebung von Ungleichgewichten und angstfreies Ausprobieren sollen letztlich die von den Klienten angestrebten Veränderungen ermöglichen.

In Beratung und Therapie werden hauptsächlich systemische Techniken und Methoden angewandt wie z.B.:

- zirkuläres Fragen, Wirklichkeits- und Möglichkeitskonstruktionen
- Hypothesenbildung und Problem-Lösungs-Szenarien
- Genogramm und Familienrekonstruktion
- innere Familiensystemtherapie nach *Richard C. Schwartz*
- Skulpturarbeit und Familienaufstellung
- Ambivalenz-, Trennungs- und Trauerarbeit
- Familienbrett nach *Kurt Ludewig*

Martin R. Gropp

Systemischer Berater (GST/DGSF)
Master of Systemic Counselling (AFTA)
Systemischer Therapeut/Familientherapeut (GST/DGSF)
Diplomierter Legasthetietrainer® (EÖDL) i.A.

Zirkelzeichen

Praxis für systemisches
Fühlen, Denken und Handeln

